

EINLADUNG



38. DATA

Smart Future – intelligenter Datenschutz
20. – 21. November 2014

33. RDV-FORUM

19. November 2014

- 10 Fachforen
- Newcomerforum (parallel zum RDV-Forum)

Köln, Maternushaus

INHALT



Eine Veranstaltung mit Tradition.
Die DAFTA ist in Deutschland die
größte Fachtagung zum Datenschutz.

Editorial
Datenschutzpreis der Gesellschaft
für Datenschutz und Datensicherheit e.V.

3

IRDV

33. RDV-FORUM

Auch in Verbindung mit der DAFTA buchbar.

4

10. Newcomerforum | First Steps

Parallelveranstaltung zum RDV-Forum. Auch in Verbindung mit der DAFTA buchbar.

5

DAFTA

38. DAFTA

Smart Future – intelligenter Datenschutz

6



inklusive Spezialforum
Sozialdatenschutz/
Gesundheitsforum

Addendum
Anmelde-Coupon, Impressum

12

EDITORIAL



Prof. Dr. Rolf Schwartmann

Vorstandsvorsitzender
der GDD e.V., Bonn

Die Vernetzung der Welt schreitet voran. Unter dem Stichwort „Internet der Dinge“ versteht man die Kommunikation von Alltagsgegenständen. Längst sind das nicht mehr nur Smartphones, Tablets, Phablets, Wearables & Co sondern auch smarte Haushaltsgegenstände von der Socke bis zur Zahnbürste. Neuwagen sollen ab Oktober 2015 europaweit mit eCall (Emergency Call) ausgestattet werden. Eine Datenbox überträgt bei Unfällen lebensrettende Daten an Notrufzentralen. Sie baut auch eine Sprachverbindung auf. Autos werden also künftig Notrufsmartphones sein, mit denen man auch fahren kann. Weil vernetzte Autositze auch EKGs schreiben können, kann die Box im Zweifel sogar entscheiden, ob sie noch den Notarzt oder den Leichenwagen rufen muss. Das ist makaber, aber die Technik kann das.

Inwieweit und unter welchen Bedingungen Unternehmen und Staaten alle ihre smarten Möglichkeiten nutzen sollen und wie dies mit Blick auf den Datenschutz sicher möglich ist, ist Thema der 38. DAFTA. Wir wollen das mit Ihnen und hochrangigen Sprechern und Diskutanten aus Politik, Datenschutzaufsicht, Unternehmen und Wissenschaft erörtern. Wie gewohnt liegt aber der inhaltliche Schwerpunkt auch der 38. DAFTA in den Foren, die wir mit Blick auf die Anforderungen des betrieblichen Datenschutzes konzipiert haben.

Ich wünsche uns eine erkenntnisreiche und Gewinn bringende Tagung und freue mich sehr, Sie auch in diesem Jahr wieder in Köln begrüßen zu dürfen.



Datenschutzpreis der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.

Datenschutz und Datensicherheit sind tragende Säulen von Freiheit und Privatheit. Die Technik und Zahlenformeln ermöglichen es, Grenzen zu sprengen, deren Einhaltung eine Gesellschaftsordnung lebenswert macht. Sich für die informationelle Selbstbestimmung einzusetzen ist in Zeiten der Digitalisierung zu einer elementaren Aufgabe für Staat, Wirtschaft und Gesellschaft geworden. Im Spannungsfeld unternehmerischer und gesellschaftlicher Interessen einerseits sowie wertepolitischer und rechtlicher Notwendigkeiten andererseits, ist das so ehrenhaft wie couragiert. Die GDD will Persönlichkeiten, die sich für Datenschutz und Datensicherheit verdient gemacht haben, würdigen. Sie wird auch in diesem Jahr den Datenschutzpreis der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit verleihen. Der von dem Kölner Bildhauer und Medailenschneider Heribert Calleen gestaltete Preis in Form einer Medaille wird im Abendprogramm der DAFTA feierlich überreicht werden.

Bonn, September 2014
Der GDD-Vorstand

	09.30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof. Peter Gola , Chefredakteur der Fachzeitschrift RDV, Fachbuchautor und Fachreferent
	09.45 Uhr	Datenschutzmanagement im betrieblichen Eingliederungsmanagement nach der Novelle der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Vorsorge Dr. Manuel Kiper , ehemals BTQ Niedersachsen GmbH, Oldenburg
	10.30 Uhr	Nutzung von Smartphones im Arbeitsalltag – datenschutz- und arbeitsrechtliche Fragestellungen Jan Schiller , CMS Hasche Sigle Partnerschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern mbB, Köln
	11.15 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	11.30 Uhr	Big Data @ work – Wie Big Data HR-Prozesse revolutionieren wird - Erläuterungen an Beispielen Christian Vetter , HRForecast, Gründungsmitglied und Mitglied der Geschäftsführung, Haar
	12.15 Uhr	Das geplante Klagerecht für Verbraucherschutzverbände: Neue Daumenschrauben für die Daten verarbeitende Wirtschaft? Sebastian Schulz , Leiter Public Affairs, Datenschutz, Rechtspolitik, bvH e.V. – E-Commerce Verband, Berlin
	13.00 Uhr	Mittagspause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	14.00 Uhr	Minikameras in Betrieb und Beruf – Fahrzeug-, Wild- und Actionkameras nach aktueller Rechtsprechung und aufsichtsbehördlicher Praxis (insbesondere im Hinblick auf das Verwaltungsgericht Ansbach) Dr. iur. Lorenz Franck , Referent für Beschäftigten-, Sozial- und Gesundheitsdatenschutz, GDD e.V., Bonn
	14.45 Uhr	Lebensretter eCall: Türöffner für neue Telematik-Dienstleistungen – Bleibt der Datenschutz auf der Strecke? Prof. Dr. Volker Lüdemann , Professur für Wirtschafts- und Wettbewerbsrecht, Hochschule Osnabrück; Wissenschaftlicher Leiter Forschungszentrum Energiewirtschaft Energierecht (fee), Osnabrück
	15.30 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
	15.45 Uhr	Anwendungsfragen des BDSG: Wann kommt der Datenschutz ins Spiel? Prof. Dr. Gregor Thüsing , Direktor des Instituts für Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit Universität Bonn; GDD-Vorstand, Bonn
	16.30 Uhr	Ende

First Steps

Datenschutzmanagement in modernen Unternehmensprozessen

Von der Verpflichtungserklärung bis zu Social Media-Anwendungen

10.00 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

BDSG-Anforderungen und andere rechtliche Rahmenbedingungen

Was ist wichtig? Welche Spezialgesetze sind zu berücksichtigen?

- Gesetzliche Anforderungen an die verantwortliche Stelle
 - Was ist im Datenschutzmanagement umzusetzen
 - Gesetzesgrundlagen
- Rand- und Spezialgesetze im Datenschutzmanagement
 - Gesundheits- und Sozialdaten
 - Internet/E-Mail
 - Social Media-Anwendungen
 - Compliance und Datenschutz
- Priorisierung der rechtlichen Anforderungen
 - Aspekte zur Einstufung

Referentin: **RAin Larissa Schwarz**, Fachbereichsleiterin Datenschutz bei der Merentis DataSec GmbH, Bremen

Parallel-
veranstaltung zum
RDV-Forum



11.15 Uhr

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch

11.30 Uhr

Strukturierte Implementierung des Datenschutzes in Unternehmen – Datenschutz bewegen „Step by Step“

- Zeit- und praxisnahe Umsetzung
 - Anforderungen und Risiken
- Kurz-, mittel und langfristige Aufgaben
 - Einbindung des Datenschutzbeauftragten in den Geschäftsprozess
 - Datenschutz bewegen „Step by Step“
- Auftritt des Datenschutzbeauftragten
 - Effektive Zusammenarbeit mit Vorgesetzten und Mitarbeitern
 - Umgang mit dem Betriebsrat

Referentin: **Barbara Broers**, Geschäftsführerin Datenschutzberatung Broers, Hamburg; GDD-Erfa-Kreis-Leiterin Nord

Leitung: **Gerhard Stampe**, GESTA Datenschutz Kompetenzzentrum, Bremen; GDD-Erfa-Kreis-Leiter Bremen

13.00 Uhr

Ende

17.30 Uhr

GDD-Mitgliederversammlung im Maternushaus



Gesellschaft für Datenschutz
und Datensicherheit e.V.

09.15 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof. Dr. Rolf Schwartmann , Vorstandsvorsitzender der GDD e.V., Bonn
09.30 Uhr	Der Mensch in der smarten Arbeitswelt Dr. Linda Nierling , Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS), Karlsruhe
10.00 Uhr	Smart Technologies als Herausforderung für den Gesetzgeber Dr. Günter Krings , Parlamentarischer Staatssekretär im BMI, Berlin
10.30 Uhr	Vernetzte Welt aus Sicht des Datenschutzbeirates von Google Sabine Leutheusser-Schnarrenberger , Bundesministerin der Justiz a.D.; Mitglied im Expertenbeirat zum Recht auf Vergessen von Google (angefragt)
 11.00 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
11.30 Uhr	Smart Life als Herausforderung für die Datenschutzaufsicht Andrea Voßhoff , Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Bonn
12.00 Uhr	PODIUMSDISKUSSION Dr. Günter Krings , Parlamentarischer Staatssekretär im BMI, Berlin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger , Bundesministerin der Justiz a.D.; Mitglied im Expertenbeirat zum Recht auf Vergessen von Google (angefragt) Andrea Voßhoff , Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Bonn Benjamin Rüdiger , stv. Konzerndatenschutzbeauftragter der RWE, Dortmund Prof. Dr. Rolf Schwartmann , Vorstandsvorsitzender der GDD e.V., Bonn Leitung: Prof. Dr. Joachim Jahn , Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt
 13.15 Uhr	Mittagspause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
14.15 Uhr	PARALLELE FOREN 1 - 5 FORUM 1: Apps hier, Apps da – aber datenschutzgerecht! Zielsetzung: Apps sind zur Wunderwaffe des Marketings geworden. Für den Datenschutzbeauftragten eine neue Herausforderung, denn die technischen Möglichkeiten wecken Begehrlichkeiten. Die technische Komplexität kann aber auch zur unbeabsichtigten Verletzung des Datenschutzrechts führen. Dabei wollen die Datenschutzaufsichtsbehörden jetzt verstärkt mit aufsichtsrechtlichen und ordnungswidrigkeitsrechtlichen Maßnahmen gegen App-Anbieter vorgehen, wenn mit personenbezogenen Daten von App-Nutzern in einer datenschutzrechtlich unzulässigen Art und Weise umgegangen wird. Den Datenschutzbeauftragten werden in dem Forum die datenschutzrechtlichen Vorgaben und die Anforderungen an eine datenschutzgerechte Gestaltung („privacy by design“) sowie datenschutzfreundliche Voreinstellungen („privacy by default“) aufgezeigt. Referentin: Miriam Meder , Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Leiterin des Referats 4 (Internet, Telemedien), Ansbach Referent: Sascha Emondts , Geschäftsführer brainbits GmbH, Köln Leitung: Harald Eul , HEC Harald Eul Consulting GmbH, Brühl; GDD-Vorstand, Bonn



FORUM 1

Dieses Forum wird um 16.15 Uhr erneut angeboten

14.15 Uhr



FORUM 2

Dieses Forum
wird um 16.15 Uhr
erneut angeboten

PARALLELE FOREN 1 - 5 (Fortsetzung)

FORUM 2: Auftragsdatenverarbeitung: Standards und Zertifizierung in der Praxis

Zielsetzung: Gerade für den Bereich der Auftragsdatenverarbeitung sind in den letzten Jahren verschiedene Standards entwickelt worden. Insbesondere zu nennen sind hier die DIN 66399 oder der BvD-GDD-Datenschutzstandard. Weitere Standards sind in der Vorbereitung wie die DIN-Normen zum Cloud-Computing. Daher stellt sich die Frage: Was nutzen solche Standards in der Praxis? Nutzen die Standards schon bei der praktischen Arbeit oder erst dann, wenn die Organisation auch zertifiziert ist?

- **Standards in der Praxis: Wie können Datenschutz-/IT-Sicherheits-Standards helfen**

Referent: **Gerhard Friederici**, Leitung Sicherheit und Qualität, Rhenus Office Systems GmbH, Nottuln

- **BvD-GDD-Datenschutzstandard und Zertifizierung in der Praxis: erste Erfahrungsberichte**

Referent: **Dr. Niels Lepperhoff**, XAMIT Bewertungsgesellschaft, Düsseldorf

Leitung: **Thomas Mütthlein**, DMC Datenschutz Management & Consulting GmbH & Co. KG, Frechen; GDD-Vorstand, Bonn

14.15 Uhr



FORUM 3

Dieses Forum
wird um 16.15 Uhr
erneut angeboten

FORUM 3: IT-Sicherheit

Zielsetzung: Der Datenschutzbeauftragte benötigt zur organisatorischen und technischen Sicherstellung des Datenschutzes auch ein Grundverständnis von IT-Sicherheit. In diesem Forum werden an ausgewählten Beispielen aktuelle Bedrohungen und Entwicklungen der IT-Sicherheit und entsprechende Schutzmaßnahmen vorgestellt.

- **RFID: Grundlagen und Sicherheitslücken**

Referent: **Kim Pecina**, Geschäftsführer, peloba UG & Co. KG, Saarbrücken

- **Dr. Portscan: Ein Werkzeug für die automatisierte Portscanauswertung in komplexen Netzinfrastrukturen**

Referent: **Felix von Eye**, Leibniz-Rechenzentrum, Garching

Leitung: **Prof. Dr. Rainer W. Gerling**, Max-Planck-Gesellschaft, München; GDD-Vorstand, Bonn

14.15 Uhr

PARALLELE FOREN 1 - 5 (Fortsetzung)

14.15 Uhr



FORUM 4

Dieses Forum
wird um 16.15 Uhr
erneut angeboten

FORUM 4: Aktuelle Fragen des Beschäftigtendatenschutzes

Zielsetzung: Der Beschäftigtendatenschutz wirft immer neue Fragen auf – und datenschutzrechtliche „Klassiker“ bleiben aktuell. Praxisorientiert sollen die Themenbereiche erörtert werden:

- **Mitarbeiterbefragungen: Neue Signale vom Bundesarbeitsgericht**
- **Social Media: Wie sieht eine gute Policy aus? – Ein Praxisbeispiel wird vorgestellt**
- **Internal Investigations: Ablauf und datenschutzrechtliche Anforderungen**

Referenten:

Dr. Stephan Pötters, Universität Bonn

Dr. Johannes Traut, Rechtsanwalt, CMS Rechtsanwälte, Köln

Dr. Christoph Werkmeister, Rechtsanwalt, Freshfields Bruckhaus Deringer, Köln

Leitung: Prof. Dr. Gregor Thüsing, Direktor des Instituts für Arbeitsrecht und Recht der sozialen Sicherheit Universität Bonn; GDD-Vorstand, Bonn

14.15 Uhr



FORUM 5

FORUM 5: Netzsicherheitstechnologien für Unternehmen – Gefahrenabwehr oder Verhängnis?

Zielsetzung: Nach den weitreichenden Enthüllungen von Edward Snowden ist die Sicherheitsbranche im Aufbruch: Neue Geschäftsmodelle und neue Technologien zur Überwachung der IT-/TK-Infrastruktur werden entwickelt und von den Kunden auch nachgefragt. „Big Data“ hält Einzug in die Überwachung von Netzaktivitäten und der Abwehr von Angriffen auf die wertvollen Firmendaten. Dabei ergeben sich selbstverständlich datenschutzrechtliche Fragestellungen!

Das Forum verschafft einen Überblick über neue Geschäftsmodelle und Technologien im Bereich der Netzüberwachung.

Dabei werden Gestaltungsmöglichkeiten für datenschutzkonforme Vorgehensmodelle, aber auch Grenzen aufgezeigt.

- **Sicherheitstechnologien im Netz – Methoden und Möglichkeiten**

Referent: **Dirk Lissfeld**, Experte Datenschutz, Deutsche Telekom AG, Darmstadt

- **Rechtliche Grundlagen zur Nutzung von Sicherheitstechnologien im Netz**

Referent: **Kai Kaufmann**, Deutsche Telekom AG, Konzerndatenschutz, Darmstadt

Leitung: Heiko Kern, Deutsche Telekom AG, Darmstadt; GDD-Vorstand, Bonn



15.45 Uhr

Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch

16.15 Uhr

Wiederholung der FOREN 1 – 4

16.15 Uhr



FORUM 6

FORUM 6: International data protection (in englischer Sprache)

For the first time in the history of DAFTA attendants have the possibility to discuss emerging global privacy trends with international experts. A main focus at this year's event will be the following:

- **The Irish Regulator: How to supervise multinational corporations (Apple, Facebook, Microsoft etc.)**

The main reason for multinational corporations to choose Ireland as main location for their European head office lies in tax benefits offered by the Irish State. With the increasing amount of globally acting information technology companies the question has been raised whether the Irish Regulator can still effectively supervise such stakeholders. Some even speak of a "forum shopping" when it comes to choosing Ireland as place for economic activities due to the weak enforcement of the Data Protection Commissioner. Where is the truth to be found?

Fintan Swanton, MSc CEng FICS MBCS CITP, Chairman, Association of Data Protection Officers, Dublin

- **Challenges for location service providers**

With the increasing amount of location service providers users can experience a wide range of new possibilities when discovering their surroundings. In order to offer such services, providers are in need of mobility and location data that are created either by the user himself, by RFID tags attached to moving objects or by GPS trackers. While users on the one hand benefit from an increasing mobility and location data volume, the challenges for privacy become greater. How can we face those challenges?

Henri Kujala, Privacy Officer, Nokia Location&Commerce Division, Berlin

Moderator: Steffen Weiß, LL.M., International Affairs, GDD e.V., Bonn

17.45 Uhr

Ende des 1. DAFTA-Tages

19.00 Uhr

DAFTA-Treff im Maternussaal
Verleihung des Wissenschaftspreises und des GDD-Datenschutzpreises



09.00 Uhr



FORUM 7

Dieses Forum wird um 11.00 Uhr erneut angeboten

PARALLELE FOREN 7 – 9

FORUM 7: Moderne Kommunikation der Unternehmen/Bürger mit öffentlichen Stellen

Zielsetzung: Der Dialog der öffentlichen Hand mit ihren Kunden muss heute in der Lage sein, die Verwaltungssysteme schnell, sicher und einfach mit den notwendigen Informationen zu versorgen. Der für diesen Informationsaustausch erforderliche Rechtsrahmen ist zwischenzeitlich geschaffen worden (E-Governmentgesetz). Dieses Forum soll beispielhaft wesentliche Prozesse beschreiben, Perspektiven aufzeigen und noch bestehende Defizite diskutieren.

- **Vom Signaturgesetz zum E-Governmentgesetz – sichere Kommunikation nicht nur mit der Verwaltung!**

Referent: **Wolfgang Mahrenholz**, behördlicher Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Hannover

- **Wiesbadener Beispiele moderner Kommunikation im E-Government**

Referentin: **Monika Rubbel**, Projektleiterin eGovernment, Landeshauptstadt Wiesbaden

Leitung: **Dr. Martin Zilkens**, behördlicher Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Düsseldorf; GDD-Vorstand, Bonn

09.00 Uhr



FORUM 8

Dieses Forum wird um 11.00 Uhr erneut angeboten

FORUM 8: (Un-)Tiefen der Unternehmenskommunikation

Zielsetzung: Der Bereich der Unternehmenskommunikation sieht sich heutzutage etlichen Herausforderungen ausgesetzt, da je nach interner oder externer Zielgruppe der Einsatz unterschiedlicher Medien sinnvoll ist. Welche rechtlichen Vorgaben und technischen Fallstricke dabei zu beachten sind, beleuchtet dieses Forum.

- **Betriebliche Regelungen zum E-Mail-Einsatz (Verschlüsselungsrichtlinien, Richtlinien zum Versand von E-Mails und deren Kontrolle)**

Referentin: **Heidi Schuster**, Datenschutzbeauftragte der Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., München

- **Zugriff auf E-Mails von ausgeschiedenen oder abwesenden Mitarbeitern, Archivierung von E-Mails**

Referentin: **RAin Silvia C. Bauer**, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Köln

Leitung: **RA Andreas Jaspers**, Geschäftsführer der GDD e.V., Bonn

09.00 Uhr



FORUM 9

Dieses Forum wird um 11.00 Uhr erneut angeboten

FORUM 9: Das vernetzte Auto - Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten im Kraftfahrzeug

Zielsetzung: Die Diskussion datenschutzrechtlicher Anforderungen im Zusammenhang mit Datenerhebungsvorgängen in Kraftfahrzeugen (z.B. in den Bereichen Sicherheit, Fahrverhalten, Umweltbelastung und Verkehrssteuerung) nimmt weiter zu. Das Forum bietet einen Überblick über Arbeitsschwerpunkte der Datenschutzaufsichtsbehörden und Positionen der Automobilindustrie.

- **Connected Car aus Sicht der Automobilindustrie – Chancen und Risiken**

Referent: **Dr. Joachim Rieß**, Konzerndatenschutzbeauftragter Daimler AG, Stuttgart

	<ul style="list-style-type: none">• Connected Car aus Sicht der Datenschutzbehörden – Was ist zu beachten? <p>Referent: Peter Büttgen, Referatsleiter beim BfDI, Bonn; Leiter des AK Verkehr des Düsseldorfer Kreises</p> <p>Leitung: Gabriela Krader, Deutsche Post DHL, Bonn; GDD-Vorstand, Bonn</p>
 10.30 Uhr	Kaffeepause mit Gelegenheit zum Ausstellerbesuch
09.00 - 11.30 Uhr  SPEZIAL-FORUM	Spezialforum: Gesundheits- und Sozialdatenschutz – Eine kritische Bestandsaufnahme zur IT- und Datensicherheit im Gesundheitswesen Zielsetzung: Im Fokus von IT und Medizintechnik im Gesundheitswesen steht traditionell die Anwendungs- und Patientensicherheit (Safety). Zunehmend stellt sich jedoch die IT- und Datensicherheit (Security) als in der Praxis oft vernachlässigter Aspekt heraus. <ul style="list-style-type: none">• IT-Sicherheit im Krankenhaus <p>Referent: Dr. Bernd Schütze, Deutsche Telekom Healthcare and Security Solutions GmbH, Bonn</p> <ul style="list-style-type: none">• Von der Orientierungshilfe Krankenhausinformationssysteme zur IT-Sicherheit <p>Referent: Pierre Kaufmann, Quality Systems Manager/Datenschutzbeauftragter, Agfa HealthCare GmbH, Bonn</p> <ul style="list-style-type: none">• Sind effiziente und sichere Prozesse in der Gesundheitsversorgung mit dem Datenschutz vereinbar? <p>Referent: Prof. Dr. rer. nat. habil. Bernd Blobel, Universität Regensburg, Medizinische Fakultät</p> <p>Moderation: David Koeppel, Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH, Berlin; Leiter GDD-AK GSW</p>
11.00 Uhr	Wiederholung der FOREN 7 - 9
12.30 Uhr	Schlusswort: Dr. Astrid Breinlinger , stv. Vorsitzende der GDD e.V., Bonn
12.45 Uhr	Abschlussvortrag: „Von netten und anderen Menschen“ - Welcome to the real World Fred Maro , Geschäftsführer, FM-nospy, Leiter eines international aktiven Teams, das auf Prävention und Abwehr von Angriffen durch „Human Based Social Engineering“ spezialisiert ist, der immer noch am meisten verwendeten Spionagetechnik weltweit, Hürth
13.30 Uhr	Ende der 38. DAFTA

ADDENDUM

Anmelde-Coupon, Hotelinformation, Impressum

12

Teilnehmergebühren:

		GDD-Mitglieder	Nichtmitglieder	Studenten
RDV-Forum	19.11.2014	800 €	850 €	260 €
DAFTA	20. – 21.11.2014	1050 €	1150 €	310 €
DAFTA + RDV-Forum	19. – 21.11.2014	1250 €	1350 €	340 €
Newcomerforum	19.11.2014	350 €	400 €	160 €
Newcomerforum + DAFTA	19. – 21.11.2014	1050 €	1150 €	310 €

Alle Preise zuzügl. 19% MwSt., inkl. Mittagessen an allen ganztägigen Veranstaltungen, Unterlagen, Kaffeepausen, DAFTA-Treff am 20.11.2014.

Hotelreservierungen

>> Hotels finden Sie im Internet unter den gängigen Hotelbuchungsseiten.

Anmeldung:

Bei der Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm GmbH DATAKONTEXT, können Sie Ihre Teilnahme anmelden. Füllen Sie dazu den Anmelde-Coupon unten aus und faxen ihn an **02234/989 49-44**. Eine Anmeldung per E-Mail ist natürlich auch möglich: tagungen@datakontext.com

Stornierung:

Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50% der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert.

ANMELDE-COUPON AM SCHNELLSTEN PER FAX AN 02234/989 49-44

Wir melden an: **33. RDV-Forum | 38. DAFTA**

Rechnungsanschrift

Firma
Abt.
Name
Straße
PLZ, Ort
Telefon
E-Mail (freiwillige Angabe)
Datum, Unterschrift

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- 19.11.2014 **RDV-Forum**
- 20.–21.11.2014 **DAFTA**
- 19.–21.11.2014 **RDV-Forum & DAFTA**
- 19.11.2014 **Newcomerforum**
- 19.–21.11.2014 **Newcomerforum & DAFTA**

GDD-Mitgliedsnummer:

Angaben zu den Teilnehmern

1.	Name <input type="text"/>	Funktion <input type="text"/>
	Abteilung <input type="text"/>	E-Mail <input type="text"/>
2.	Name <input type="text"/>	Funktion <input type="text"/>
	Abteilung <input type="text"/>	E-Mail <input type="text"/>
3.	Name <input type="text"/>	Funktion <input type="text"/>
	Abteilung <input type="text"/>	E-Mail <input type="text"/>

38. DAFTA Bitte Workshops/Foren wählen:

20.11.2014: 14:15 – 15:45 Uhr 20.11.2014: 16:15 – 17:45 Uhr

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Forum 1 | <input type="checkbox"/> Forum 1 |
| <input type="checkbox"/> Forum 2 | <input type="checkbox"/> Forum 2 |
| <input type="checkbox"/> Forum 3 | <input type="checkbox"/> Forum 3 |
| <input type="checkbox"/> Forum 4 | <input type="checkbox"/> Forum 4 |
| <input type="checkbox"/> Forum 5 (nur 14:15 Uhr) | <input type="checkbox"/> Forum 6 (nur 16:15 Uhr) |

20.11.2014: 19:00 Uhr

- Abendessen im Maternussaal

21.11.2014: 09:00 Uhr 11:00 Uhr

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Forum 7 | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Forum 8 | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Forum 9 | <input type="checkbox"/> |

- Spezialforum/Gesundheitsforum (nur 09.00 – 11.30 Uhr)